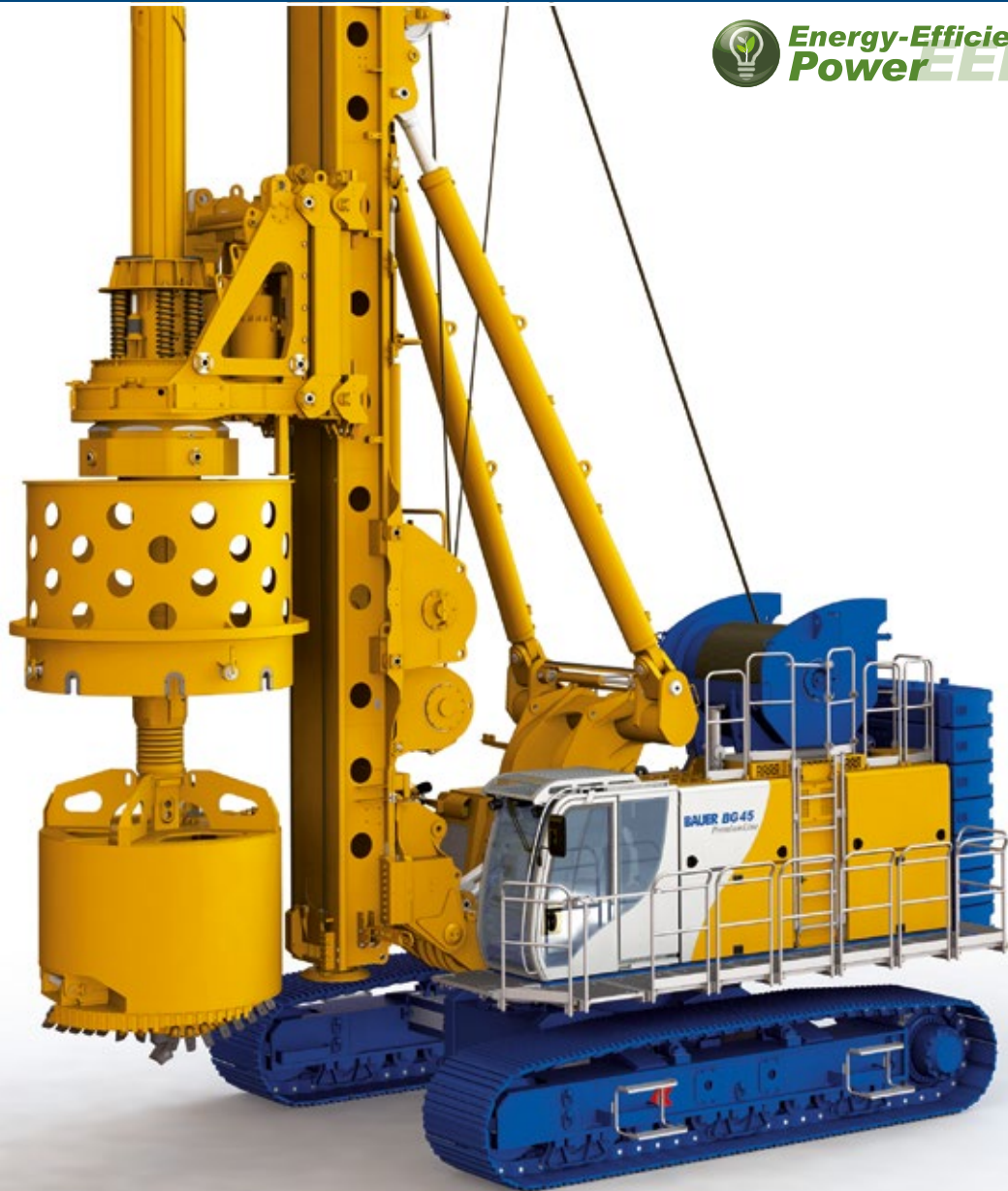


BAUER BG 45

Großdrehbohrgerät Trägergerät BS 95

PremiumLine



Erfahrung, auf die Sie bauen können!

„Technischer Marktführer und Vorreiter bei Innovationen, dabei immer bodenständig und verantwortungsvoll gegenüber der Gesellschaft – das ist unser Ziel.“

Prof. Dr. Sebastian Bauer

Diese Geschichte könnte mit Sebastian Bauer beginnen, der vor rund 200 Jahren den Grundstein für die heutige BAUER Gruppe legte, als er eine Kupferschmiede im bayerischen Städtchen Schrobenhausen gründete. In der Fortsetzung würde sich seine Werkstatt zu einem führenden Unternehmen für Spezialtiefbau entwickeln. Weiter könnten wir von dem Einstieg in die Produktion eigener innovativer und leistungsfähiger Maschinen in der Mitte des 20. Jahrhunderts erzählen. Und auch im 21. Jahrhundert wären wir noch nicht am Ende.

Als Familienunternehmen in der siebten Generation hat die BAUER Gruppe heute global über 100 Niederlassungen und Tochterunternehmen und führt spezialisierte Tiefbauprojekte durch (BAUER Spezialtiefbau GmbH), entwickelt und baut Spezialtiefbohrgeräte (BAUER Maschinen GmbH) und koordiniert Produkte und Leistungen rund um Wasser, Umwelt, Energie und Bodenschätze (BAUER Resources GmbH).

Doch wir glauben, was unsere Kunden wirklich über uns wissen sollten, ist dies: Wir sind ein starker Partner mit einer klaren Werteorientierung, wir sind bodenständig und wir gehen alle Arbeiten mit dem Anspruch nach Perfektion an.



1790

Gründung einer
Kupferschmiede in
Schrobenhausen



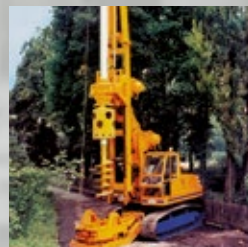
1928

Brunnenbohren
in Bayern



1958

Dr.-Ing. K.H. Bauer
erfindet den
Injektionszuganker



1976

Erstes
Großdrehbohrgerät
BAUER BG 7



1984

Erste
Schlitzwandfräse
BC 30

Mehr als Maschinen: Kompetente Beratung

*Qualität ist keine Tätigkeit.
Sie ist eine Gewohnheit.*

Seit dem Produktionsstart in den 1970er Jahren, angefangen beim ersten Großdrehbohrgerät BG 7, hat Bauer Tausende von Maschinen gebaut und in die ganze Welt verkauft. Davon sind viele heute noch im Einsatz, sei es in Sibirien, sei es in der Wüste. Ein Grund für diese hohe Zuverlässigkeit liegt darin, dass unsere eigenen Ingenieure den gesamten Prozess von der Entwicklung bis hin zu umfassenden Tests vor der Auslieferung in der Hand haben. Bauer Maschinen sind deshalb auf dem neuesten Stand der Technik und können an spezifische Kundenanforderungen angepasst werden.

Der andere Grund: Unsere hochqualifizierten und erfahrenen Mitarbeiter beraten Sie kompetent und abgestimmt auf das jeweilige Projekt und Ihren speziellen Bedarf.

- **Qualität und fundierte Erfahrung im Spezialtiefbau**
- **Globale Organisation – Kontakt vor Ort in über 70 Ländern**
- **Höchste Zuverlässigkeit in Technologie und Service**
- **Maßgeschneiderte Lösungen für spezielle Kundenwünsche**
- **Vor-Ort-Support über die gesamte Lebensdauer der Maschine**



1980's

Start des weltweiten
Gerätevertriebes



2001

BAUER Maschinen
GmbH wird ein
eigenständiges
Unternehmen in der
BAUER Gruppe



2006

Die BAUER AG geht
unter Leitung von
Prof. Thomas Bauer
an die Börse



2011

Einführung der
Produktlinien
BG ValueLine und
BG PremiumLine



2014

Mit EEP setzt
Bauer neue
Maßstäbe für
Effizienz

Die BG PremiumLine steht für Multifunktionsgeräte für verschiedenste Bauverfahrenstechniken im Spezialtiefbau. Die Auswahl zwischen zwei Modellreihen ermöglicht eine optimale Wahl für unterschiedliche Projekt- oder Transportanforderungen.

Die BG PremiumLine zeichnet sich besonders durch folgende Eigenschaften aus:

- Hohe Sicherheitsstandards
- Umweltverträglichkeit, Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit
- Einfacher Transport und geringe Geräterüstzeit
- Hoher Qualitätsstandard
- Lange Lebensdauer und hervorragender Wiederverkaufswert

Die H-Gerätreihe

Besondere Kennzeichen der H-Gerätreihe sind:

- Schnelle Verladung auf die Transportfahrzeuge
- Einfaches Aufrüsten auf der Baustelle durch kompakte Bauweise
- Schnelles Umsetzen auf eine neue Arbeitsposition bei Baustellen mit Unterführungen oder niedrigen Brücken



**BG 23 H
BT 65**



**BG 23 H
BT 75**

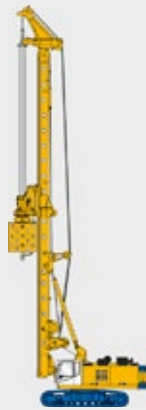


**BG 28 H
BT 75**

Die V-Gerätreihe

Besondere Kennzeichen der V-Gerätreihe sind:

- Große Bohrdurchmesser
- Große Bohrtiefen
- Verlängerte Wartungsintervalle und erschütterungsarme Kraftübertragung durch robuste Bauweise des Kinematiksystems



**BG 28
BS 80**



**BG 33
BT 85**



**BG 36
BS 95**



**BG 45
BS 95**

Das Großdrehbohrgerät BG 45 PremiumLine (BS 95)

Max. Bohrdurchmesser: 3.700 mm
 Max. Bohrtiefe: 100,0 m
 Max. Drehmoment: 461 kNm
 Max. Höhe: 42,0 m
 Motor: CAT C 15 – Stage III A/Tier 3
 – Stage V/Tier 4 final
 433 kW @ 1.850 U/min



**BG 28 H
BT 85**



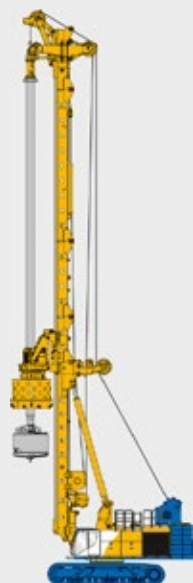
**BG 33 H
BT 85**



**BG 36 H
BS 95**



**BG 55
BS 115**



**BG 72
BT 180**



- 1 Unterwagen
- 2 Oberwagen
- 3 Hauptwinde
- 4 Hilfswinde
- 5 Vorschubwinde
- 6 Kinematik System
- 7 Mast
- 8 Mastkopf
- 9 Obere Kellyführung
- 10 Kellystange
- 11 Drehgetriebe (KDK)
- 12 Bohrwerkzeug

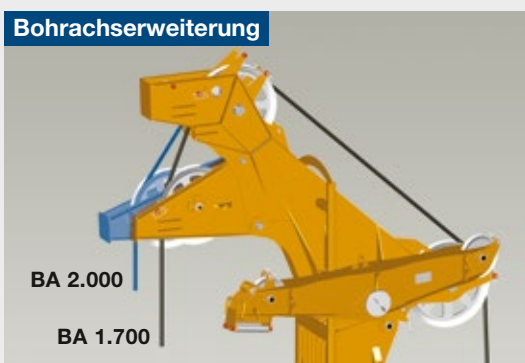
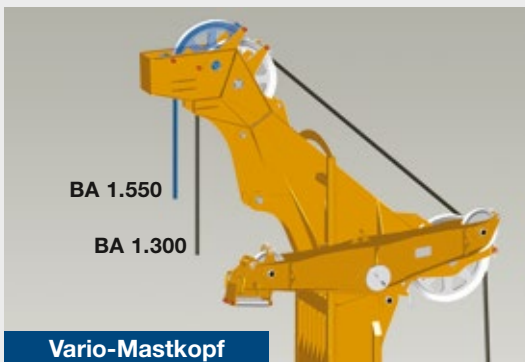
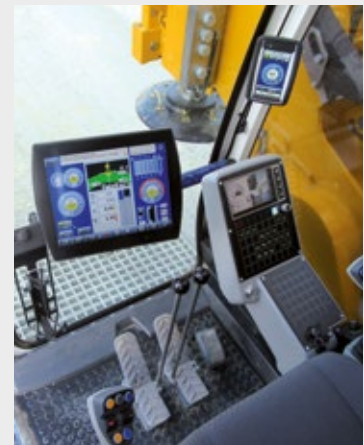


Fernbedienung zum Rüsten der Maschine

- Mit der Fernbedienung können viele Rüstkfunktionen wie, z. B. das Bohrgerät bewegen, den Unterwagen teleskopieren, u.v.m. außerhalb des Gefahrenbereichs bedient werden
 - Bedienung in Sichtweite der angesteuerten Rüstkfunktionen
 - Robuste und kompakte Funkfernsteuerung, Fernbedienung Multi mit LCD Bildschirm
 - Abschließbare Aufbewahrungsbox für die Fernbedienung vom Boden erreichbar

Moderne, ergonomische Fahrerkabine

- FOPS Standard mit zusätzlichem Dachschutzgitter
- Premium Fahrersitz, luftgefedert und beheizbar
- Joysticks mit hoher Funktionalität
- B-Drive zur multifunktionalen Potentiometereingabe



Flexibles Mastkonzept

- Vario-Mastkopf
 - Mastkopf für Bohrachsabstand 1.300 / 1.550 mm, erweiterbar auf 1.700 / 2.000 mm
 - Maximaler Hub auch bei Verwendung einer oberen Kellyführung
- Vario-Vorschubwindensystem
 - Transport mit eingebauten Vorschubseilen möglich (Kellyverfahren)
 - Reduced Headroom Version, min. Gerätehöhe von 18,6 m durch integriertes Vario-Mastsegment möglich
- Mastverlängerungen 3 m oder 5 m
 - Zum Mast Aufstellen kein Hilfsgerät nötig
 - Mastverlängerungen mit allen Bohrachsen kombinierbar
- Mastverlängerungen 5 + 5 m und 5 + 5 + 3 m für SOB-Bohren, FDP-Bohren und SCM-Mischen



- Senkung des Kraftstoffverbrauchs um bis zu 30 %
- Gesteigerte Produktivität durch verbesserte Wirkungsgrade
- Deutlich reduzierte Lärmentwicklung
- Bewährte und nachgewiesene Praxistauglichkeit
- Optimierter Parallelbetrieb von Haupt- und Nebenverbrauchern



Einfacher und sicherer Transport

- Mobilisationspaket mit hydraulischen Verbolzungen zur schnellen und sicheren Demontage des Mastunterteils
- Hydraulische Stützbockverriegelung
- Steuerung mit Fernbedienung Multi

Hauptwinde am Oberwagen

- Einlagige Winde für minimalen Seilverschleiß
- Konstante Seilzugkraft
- Servicefreundliche Position
- Klappbar für Transport



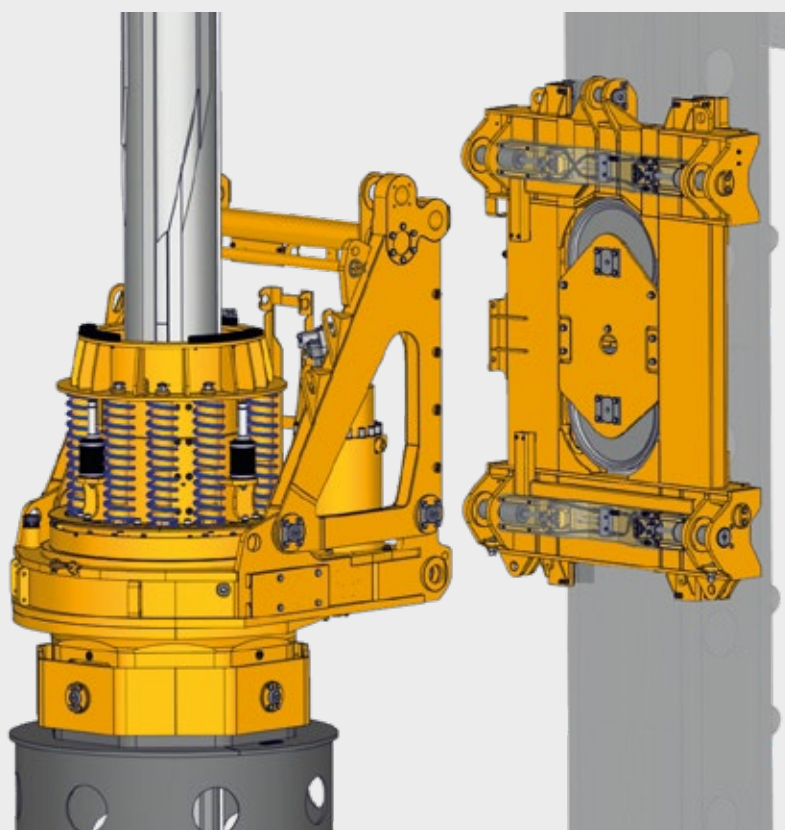
Sicherheitsausrüstungen

- Absturzsicherung auf dem Oberwagen (zum Transport klappbar)
- Begehung mit Geländer (zum Transport klappbar)
- Nach oben faltbare Serviceklappen
- Darstellung der Rückraum- und Hauptwindenkamera auf integriertem Bildschirm

Leistungsstarker Motor CAT C 15

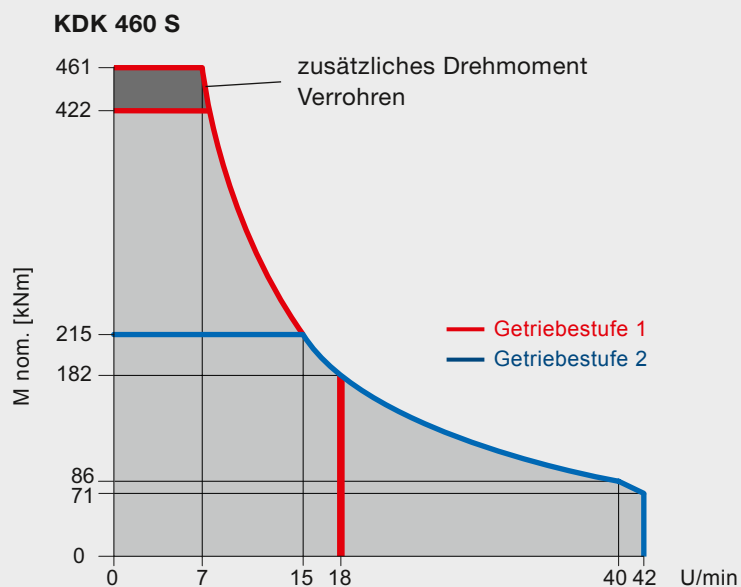
- Für Abgasnorm Stage III A / Tier 3 oder Stage V / Tier 4 final
- Dieselpartikelfilter in Abgasstufe Stage V / Tier 4 final
- Geringe Lärmemission
- Weltweit verfügbares CAT-Servicepartnernetz
- Bei Abgasnorm Stage V / Tier 4 final AdBlue Füllstandsanzeige serienmäßig





Hydraulische Verbolzung am Vorschubschlitten

- Steuerung der Bolzenverbindung mit Fernbedienung
- Einfacher und sicherer Anbau des Drehgetriebes, kein Arbeiten in ungesicherter Höhe
- Unterschiedliche Betriebsmodi, Drehzahl und Drehmoment teilweise frei einstellbar



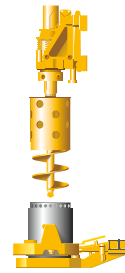
* Nicht maßstäblich



Kellybohren



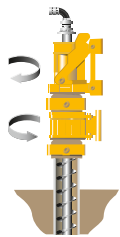
Verrohrtes Kellybohren
Rohreinbau mit BTM



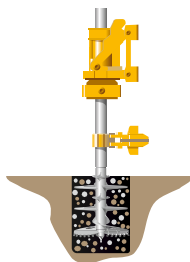
Verrohrtes Kellybohren
Rohreinbau mit BV



SOB
Schneckenortbeton-
verfahren



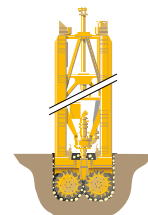
CCFA
Verrohrtes SOB-Bohren
mit KDK + BTM / DKS Getriebe



SCM
Einzelsäulenmischen



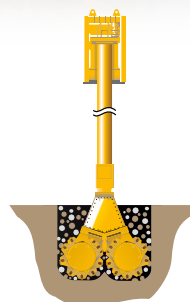
FDP
Vollverdrängerbohren
(Standard oder Lost Bit)



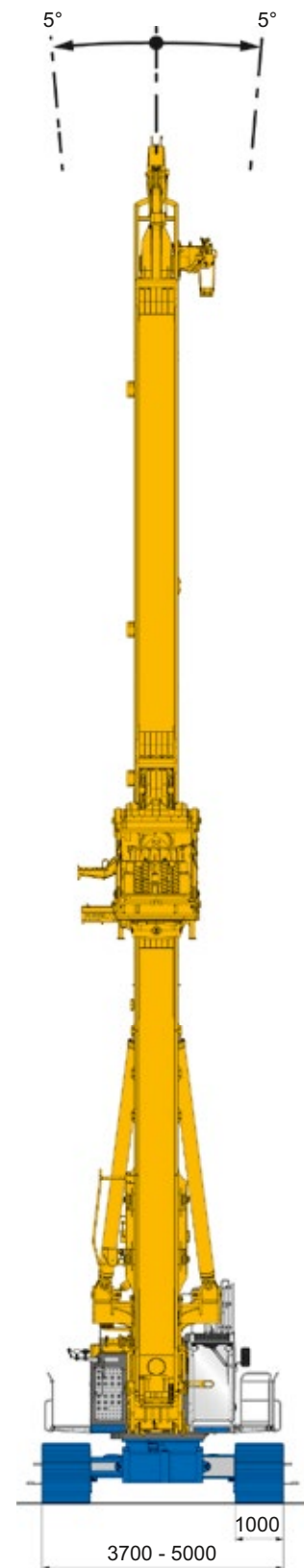
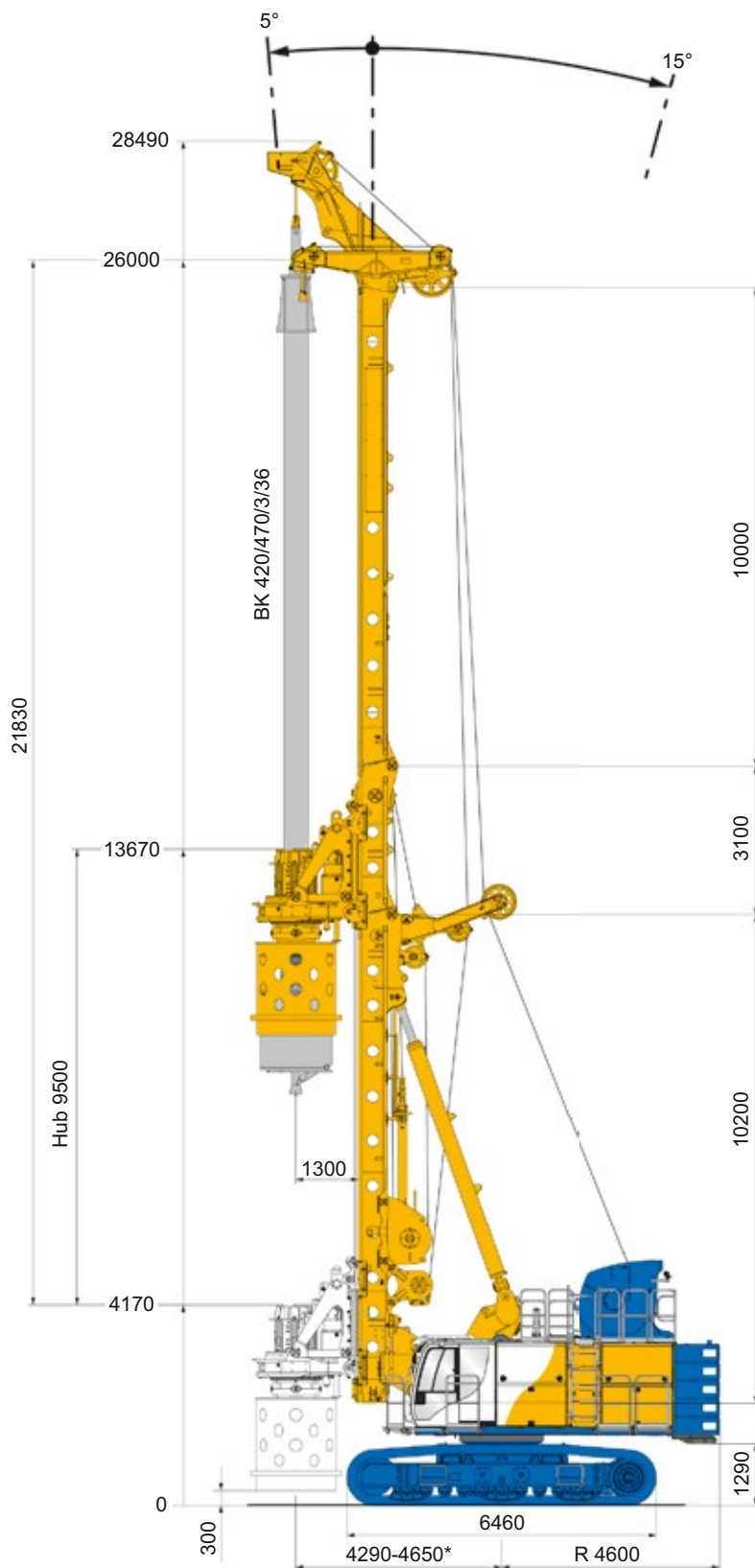
BC
Schlitzwandfräse



TR
Tiefenrüttler



CSM
Cutter Soil Mixing



Einsatzgewicht 150 t
(wie Darstellung)

* ausrüstungsabhängig

Drehgetriebe		KDK 460 S	
Drehmoment Verrohren (nominal) bei 350 bar		461 kNm	
Drehmoment Bohren (nominal) bei 350 bar		422 kNm	
Max. Drehzahl		42 U/min	
Vorschubwindensystem			
Max. Schlittenhub		32.500 mm	
Max. Kellyhub		13.500 mm	
Druckkraft und Zugkraft effektiv / nominal		464 / 595 kN	
Seildurchmesser		28 mm	
Geschwindigkeit (ab/auf)		10,0 m/min	
Schnellgang (ab/auf)		30,0 m/min	
Hauptwinde		einlagig	
Windenklasse		M6 / L3 / T5	
Zugkraft (1. Lage) effektiv / nominal		380 / 480 kN	
Seildurchmesser		40 mm	
Windengeschwindigkeit (max.)		63 m/min	
Hilfswinde (wählbar)			
Windenklasse		M6 / L3 / T5	
Zugkraft (1. Lage) effektiv / nominal		100 / 127 kN	140 / 177 kN
Seildurchmesser		20 mm	22 mm
Windengeschwindigkeit (max.)		55 m/min	
Trägergerät (EEP)		BS 95	
Motor		CAT C 15	
Nennleistung ISO 3046-1		433 kW @ 1.850 U/min	
Abgasnormen nach EEC 97/68EC		Stage III A	Stage V
EPA/CARB		Tier 3	Tier 4 final
Dieseltank / AdBlue Tank		1.000 / – l	840 / 35 l
Schalldruckpegel in der Kabine (EN 16228, Anh. B)		L _{PA} 80 dB(A)	
Schalleistungspegel (2000/14/EG u. EN 16228, Anh. B)		L _{WA} 112 dB(A)	
Hydraulikdruck		350 bar	
Hydrauliktankvolumen		1.000 l	
Fördermengen		2 x 430 + 1 x 565 + 1 x 215 l/min	
Unterwagen		UW 130	
Laufwerksklasse		B8B	
Zugkraft effektiv / nominal		880 / 1.030 kN	
Bodenplatten		1.000 mm	

Trägergerät BS 95, Abb. A

Serienausstattung

- Abnehmbare Gegengewichte
- Abnehmbare Raupenträger
- Dachschutzgitter
- Radio mit MP3, USB und Bluetooth-Freisprecheinrichtung
- Podeste mit Geländer (beidseitig und an der Kabine)
- Klappbare Absturzsicherung am Oberwagen
- Kameras zur Rückraum- und Hauptwindenüberwachung
- Zentralschmieranlage
- Premium Fahrersitz
- Elektrische Betankungspumpe
- Arbeitsscheinwerfer LED
- Klimaautomatik
- Hydrauliksystem mit Schnellkupplungen (Schottplatte)

Zusatzausstattung

- Gegengewicht variabel erweiterbar
- Begehung mit Geländer (auf Kabinenebene, beidseitig), optional klappbar zum Transport, **Abb. A**
- Kompressor 1.000 l/min
- Generator 13 kVA
- Bio-Öl Befüllung für Hydraulikkreis
- Kältepaket
- Hydrauliksystem mit Schnellkupplungen (Unterwagen)
- Standheizung
- Flachbodenplatten für Unterwagen
- Zusätzliche Kamera (kundenspezifisch einbaubar)
- Frontschutzgitter
- Wetterdach
- Fernbedienung Basic, **Abb. C**
- Fernbedienung Multi

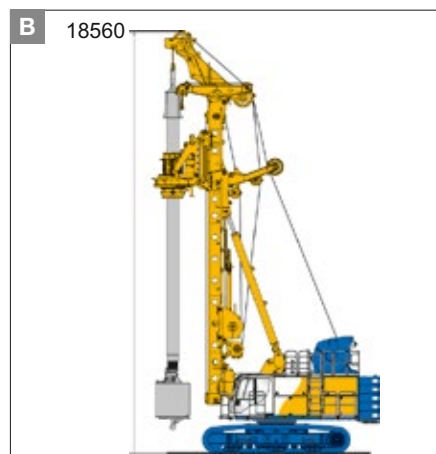
Bohrgeräteanbau

Serienausstattung

- Sehr robuste V-Kinematik
- Hauptwinde mit hydraulischer Freilaufsteuerung
- Wirbel für Hauptseil
- Schwenkbarer Anschlagpunkt für Haupt- und Hilfsseil
- Ausleger mit Zylindern zur vertikalen u. horizontalen Mastverstellung
- Hydraulische Stützbockverriegelung
- Flexibles Mastkonzept (Vario-Mast, Vario-Mastkopf)
- Reduced Headroom Version durch Vario-Mastsegment möglich, **Abb. B**

Zusatzausstattung

- Obere Kellyführung
- Bohrachserweiterung auf 1.550 / 1.700 / 2.000 mm
- Mastabstützung
- Mastverlängerung 3 m / 5 m (Kellyverfahren)
- Mastverlängerung 5 + 5 m / 5 + 5 + 3 m (SOB, FDP, SCM Verfahren)
- Wirbel für Hilfsseil
- Verrohrungsanlagenanbau bis BV 2000 möglich, **Abb. D**
 - Betrieb mit Bordhydraulik des Trägergerätes
 - Bedienung aus der Fahrerkabine
 - Bohrergewicht durch mechanische Kopplung aktivierbar
- Verrohrungsanlagenanbau bis Bohrdurchmesser 2.500 mm möglich
- Anbau Automatikdrehteller
- Betonierleitungsanbau
- Luftleitungsanbau
- Mobilisationspaket
- Hydraulische Verbolzung am Vorschubschlitten



Drehgetriebe

Serienausstattung

- Drehgetriebe KDK 460 S (Schaltgetriebe)
- Einstellbare Betriebsmodi
- Kellyausrüstung für Kellyaußenrohr 470 mm
- Integriertes Kellydämpfungssystem
- Austauschbarer Kellymitnehmer
- Auswechselbare Mitnehmerleisten
- Kardangelenk
- Hydraulische Verbindungen mit Schnellkupplungen
- Transportstützen
- Hebegeschirr

Zusatzausstattung

- Kellyausrüstung für Kellyaußenrohr 559 mm
- Drehmomentwandler BTM 720 K
 - Drehmoment 600 kNm
 - Erhöhung des Drehmoments zum Verrohren
 - Einfacher Anbau
 - Separater Schlitten
 - Kopplung über Kardangelenk

Mess- und Steuerungstechnik

Serienausstattung

- SPS-Rechner für alle elektrisch angesteuerten Funktionen
- Mastautomatik mit Memoryfunktion
- Tiefenmessung an der Hauptwinde
- Wegmessung an der Vorschubwinde
- Hauptwinde mit elektronischer Seilkraftmessung
- Schlappseilregelung
- Wirbelaufstellautomatik
- Hubendschalter für Haupt- und Hilfswinde
- Hilfswinde mit hydraulischer Seilkraftmessung
- Vorschubwegüberwachung
- Vorschubgeschwindigkeitssteuerung
- Drehzahlregelung für Drehgetriebe KDK
- Gegenzugsteuerung
- Rohrlängeneingabe

Zusatzausstattung

- Elektronische Seilkraftmessung für Hilfswinde
- Betondruck- und Betonmengenmessung bei Single-Pass Verfahren
- Softwaremodule für weitere Verfahrenstechniken
- Adaptiver Kellyeinfahrassistent



B-Tronic

Mit dem BAUER B-Tronic System erledigen Sie Ihre Baustellenaufgaben zuverlässig und genau, auch unter extremen Einsatzbedingungen.

- Das hochauflösende Touchscreen-Display sorgt für eine exzellente Bedienfreundlichkeit
- Durch Änderung der Helligkeit, des Farbschemas und des Tag/Nacht-Modus kann die Anzeige der Arbeitssituation und den Lichteinstrahlungen optimal angepasst werden
- Die Hauptparameter, wie z. B. Pumpendrucke, Drehmoment und Bohrtiefen sind auf einen Blick ersichtlich



B-Drive

Das B-Drive ist ein zentrales Bedien- und Visualisierungssystem

- B-Drive vereint einstellbare Potentiometerwerte auf einem Display
- Ergonomische Platzierung des Displays an der rechten Säule der Kabine

Tablet

Das Tablet ist das Multifunktionsstool für Ihr Bauer-Gerät

- Sie haben Online-Zugang zum Kundenportal, Handbüchern, Gerätemanagement und vielem mehr
- Standardmäßige Internetanbindung über das im Gerät befindliche DTR-Modul
- Der Fahrerbildschirm kann live auf das Tablet gespiegelt werden, um den laufenden Arbeitsprozess zu verfolgen



Gerätevernetzung

DTR-Modul

- Mit dem DTR-Modul können die Geräte- und Produktionsdaten einer Vielzahl von Anwendern zur Verfügung gestellt werden

WEB-BGM

- Das WEB-BGM ist eine Software zum Abrufen der Gerätedaten und Standorte der Geräteflotte, auch wenn Sie nicht vor Ort sind

B-Report

- Standardisierte Reports für die Dokumentation des Bohrfortschritts und als Nachweis von Leistung und Qualität



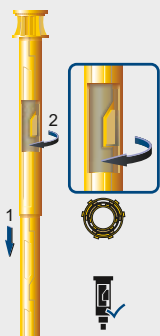
Adaptiver Kellyeinfahrassistent

Der Assistent übernimmt das sichere und schnelle Heben und Senken der Kellystange und ermöglicht eine einfache Bedienung.

Eine automatische Regelung der Hauptwindungsgeschwindigkeit reduziert die Geschwindigkeit an den Übergängen der Kellysektionen.

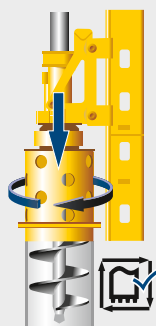
Dies führt zu einem Maximum an Sicherheit bei einem Minimum an Verschleiß.

Die permanente Überwachung der Parameter verhindert das irrtümliche Heben bzw. Absenken einer verriegelten Kellystange und der daraus resultierenden Schäden.



Kellyvisualisierung

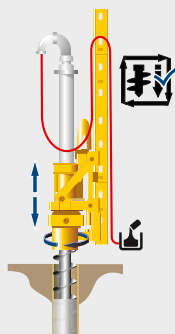
Anzeigen der Verriegelungstaschen, sowie Darstellung vom bestimmungsgemäßen Ein- und Ausfahren der Kellystange auf der B-Tronic. Das schnelle Anfahren der Verriegelungsposition führt zu einer erheblichen Steigerung der Bohrleistung. Zudem wird der Verschleiß an der Kellystange und an den Mitnehmerleisten bedeutend verringert.



Kellybohrassistent

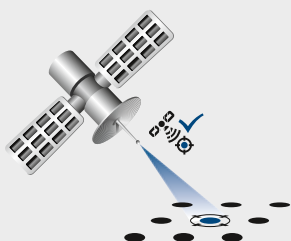
Speichern der aktuellen Vorschubgeschwindigkeit und der Drehzahl des Drehgetriebes.

Steigerung der Bohrleistung bei gleichzeitigem Hands-free Betrieb. Die Abbohrparameter können während des automatisierten Bohrbetriebs justiert werden.



Abbohr- und Ziehautomatik für Single-Pass-Verfahren

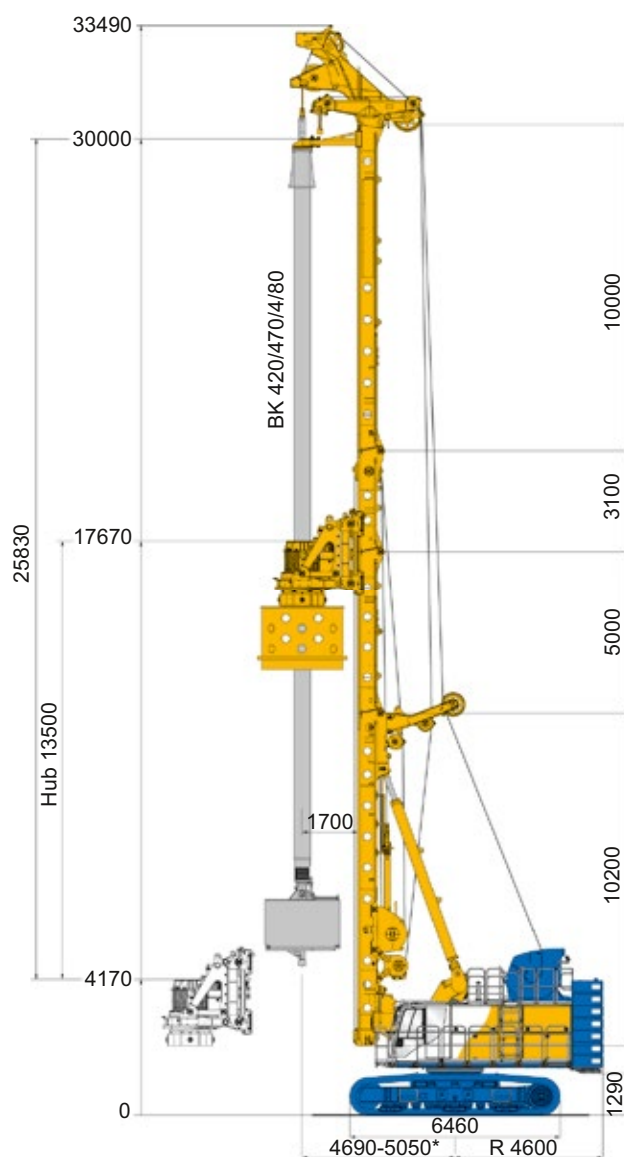
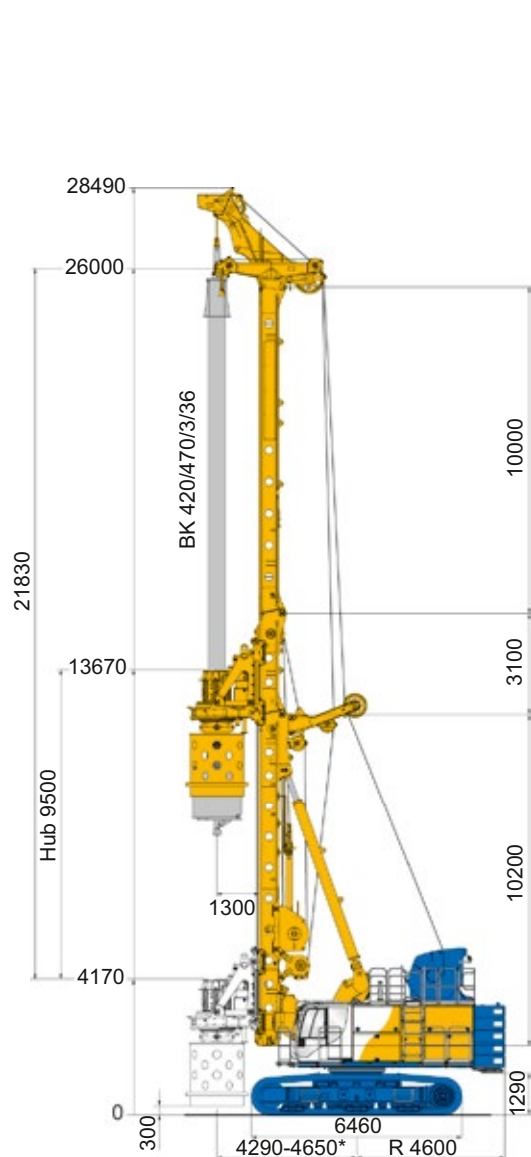
Die Automatik regelt die Abbohr- bzw. Ziehgeschwindigkeit des Vorschubsystems und ermöglicht einen Hands-free Betrieb. Dadurch wird ein qualitativ hochwertiger Pfahl bei gleichzeitiger Minimierung der Betonmenge erzeugt.



Satellitengestützte Positionierung

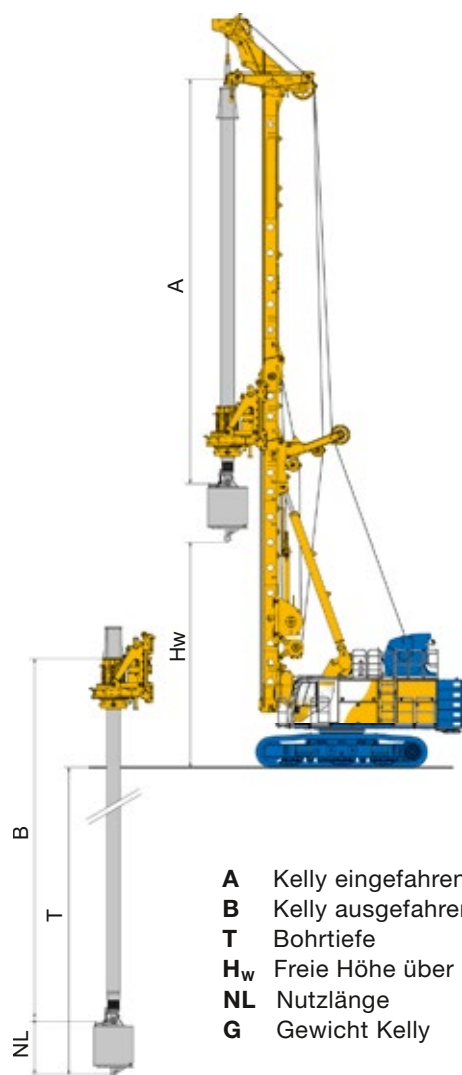
Durch das BAUER Assistant Positioning System B-APS kann die Position eines Bohrpfahls präzise angefahren werden. Dokumentation der Soll- und Ist-Koordinaten sowie die entsprechende Exaktheit jedes gebohrten Pfahls. Manuelles Abstecken der Pfähle wird eingespart.

Viele weitere Assistenzsysteme sind in unserem Portfolio vorhanden.



	Basisversion		Ausbaustufe	
Mastverlängerung	ohne		5 m	
Obere Kellyführung	ohne		mit	
Bohrachse	1.300 mm	1.550 mm	1.700 mm	2.000 mm
Max. Bohrdurchmesser unverbohrt	2.300 mm	2.800 mm	3.100 mm	3.700 mm
verbohrt	2.000 mm	2.500 mm	2.800 mm	3.400 mm
Einsatzgewicht ca. mit Kelly BK 420/470/...	150 t	180 t	180 t	185 t
mit Kastenbohrer	...3/36	...4/94	...4/80	...4/80
mit Gegengewicht *	Ø 1.500 mm	Ø 1.800 mm	Ø 2.320 mm	Ø 3.500 mm
	19,7 t	29,4 t	29,4 t	34,3 t

* ausrüstungsabhängig



- A** Kelly eingefahren
- B** Kelly ausgefahren
- T** Bohrtiefe
- H_w** Freie Höhe über Boden
- NL** Nutzlänge
- G** Gewicht Kelly

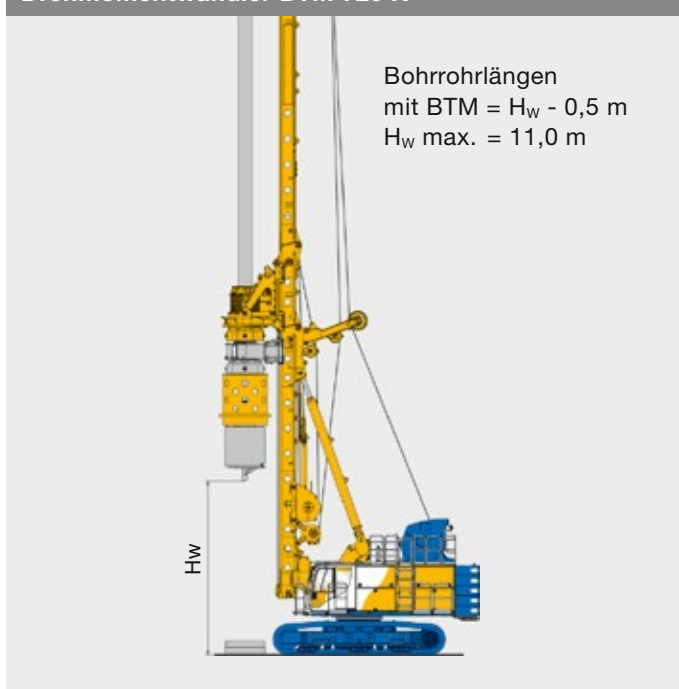
Bohrtiefen – unverrohrtes Kellybohren

				BA 1.300 mm		BA 1.550 mm	
3-fach Kelly	A (m)	B (m)	G (kg)	H _w (m)	T (m)	H _w (m)	T (m)
BK420/470/3/36	15,2	38,2	9.400	8,5	35,9	12,7	35,9
BK420/470/3/42	17,2	44,2	10.500	6,5	41,9	11,5	41,9
BK420/470/3/48	19,2	50,2	11.600	4,5	47,9	9,5	47,9
BK420/470/3/52	20,6	54,2	12.300	3,1	51,9	8,2	51,9
4-fach Kelly							
BK420/470/4/56	17,2	57,8	14.400	6,5	55,5	11,5	55,5
BK420/470/4/64	19,2	65,8	16.000	4,5	63,5	9,5	63,5
BK420/470/4/72	21,2	73,8	17.600	2,5	71,5	7,5	71,5
BK420/470/4/80	23,2	81,8	19.200	–	–	5,5	79,5
BK420/470/4/84	24,2	85,8	20.000	–	–	4,5	83,5
BK420/470/4/88	25,2	89,8	20.800	–	–	3,5	87,5
BK420/470/4/92	26,2	93,8	21.600	–	–	2,5	91,5
BK420/470/4/94	26,7	95,8	22.100	–	–	2,2	93,5
5-fach Kelly*							
BK210/470/5/80	19,0	82,6	15.300	4,8	80,3	10,0	80,3
BK210/470/5/90	21,0	92,6	16.800	2,8	90,3	8,0	90,3
BK210/470/5/95	22,0	97,6	17.600	–	–	7,0	95,3

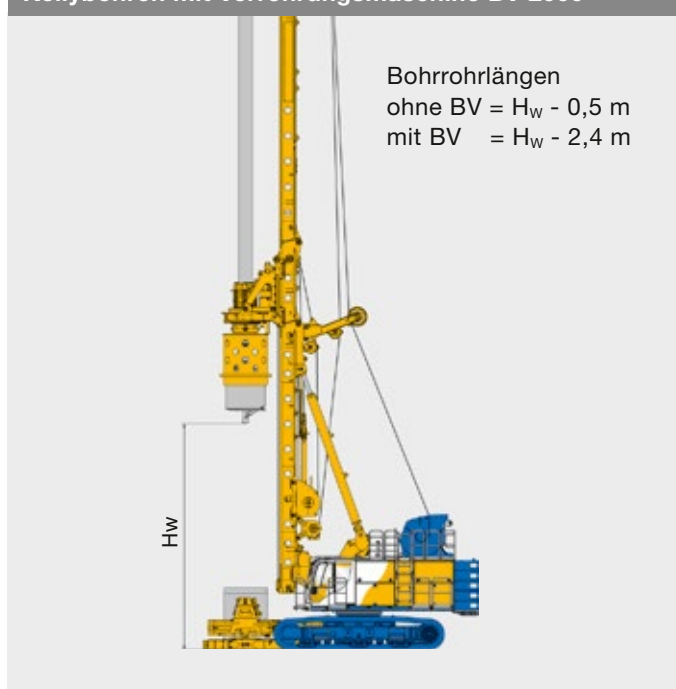
Bohrdaten wurden mit einer Bohrwerkzeugnutzlänge NL = 1,9 m und bei minimaler Ausladung des Mastes ermittelt. Sie gelten nur bei Verwendung von Bauer Werkzeugen. Bei maximaler Ausladung erhöht sich die Bohrtiefe um 0,39 m.

Weitere Bohrtiefen, Bohrdurchmesser und Kellyversionen auf Anfrage.

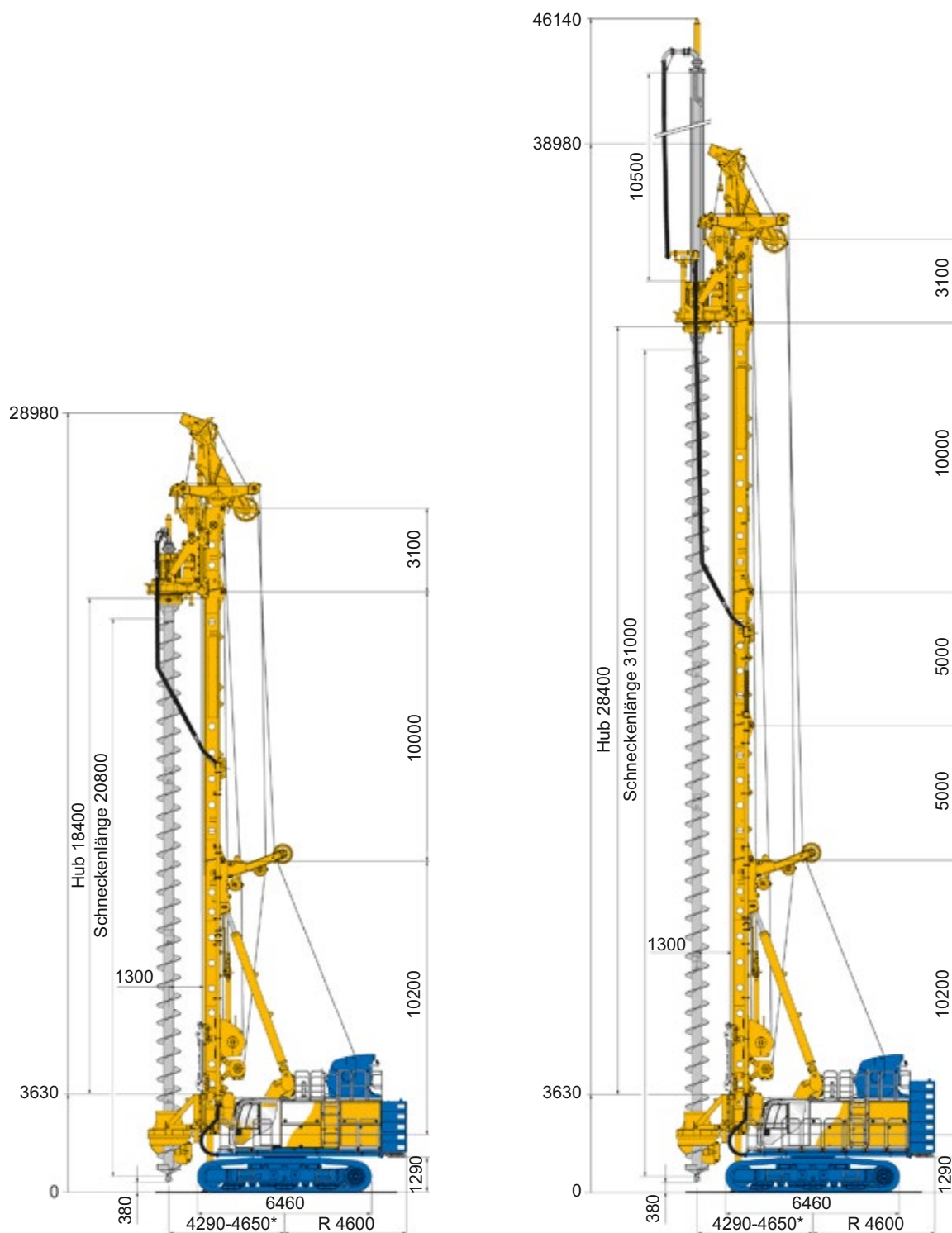
Drehmomentwandler BTM 720 K



Kellybohren mit Verrohrungsmaschine BV 2000

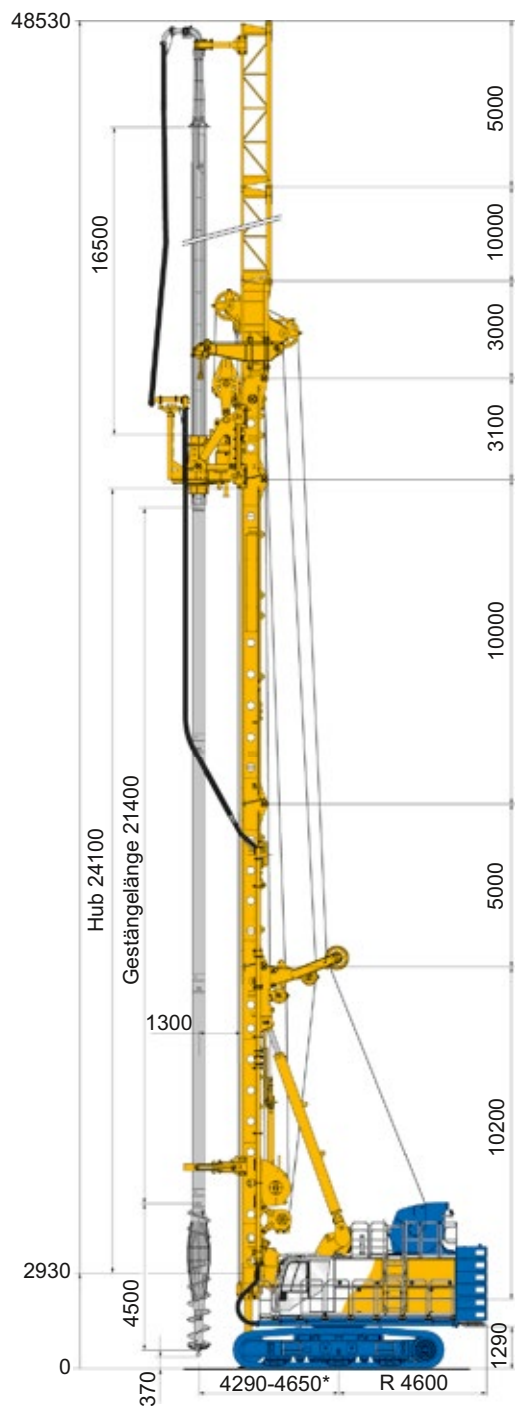
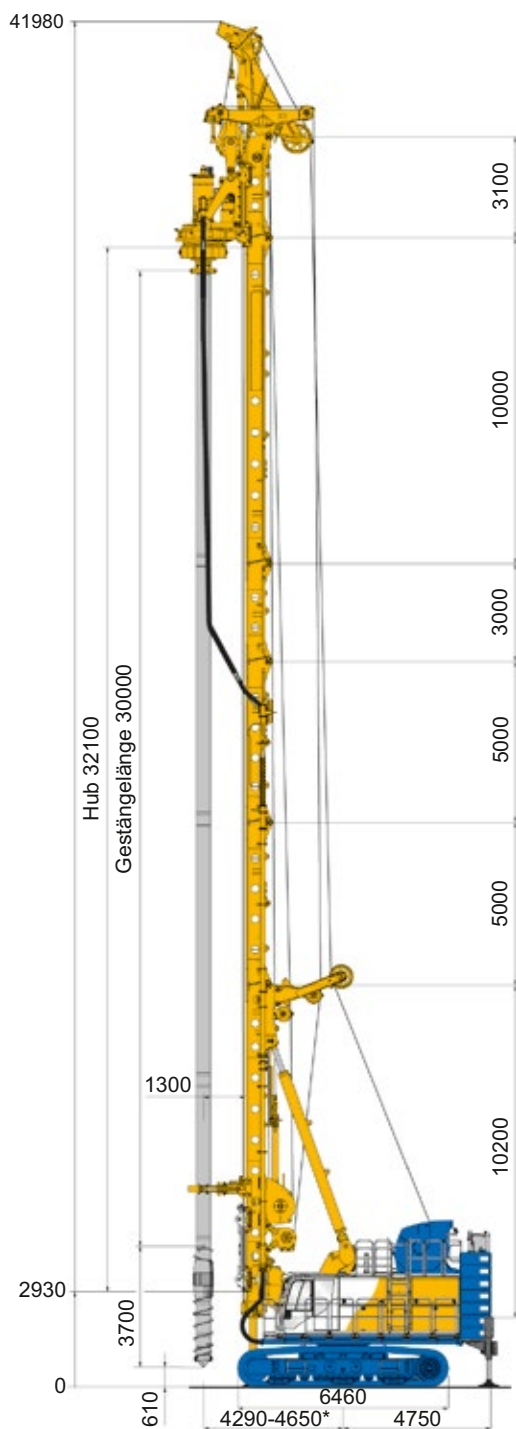


* Begrenzung des Drehmoments auf 210 kNm für Kelly BK 210



	Basisversion	Ausbaustufe
Kellyverlängerung	ohne	10,5 m
Max. Bohrtiefe mit Schneckenputzer	18,0 m	38,5 m
Max. Bohrdurchmesser	1.200 mm	1.200 mm
Max. Zugkraft mit Vorschub- und Hauptwinde (effektiv)	1.160 kN	1.160 kN
Mastverlängerung	ohne	5 + 5 m
Gegengewicht *	19,7 t	34,3 t

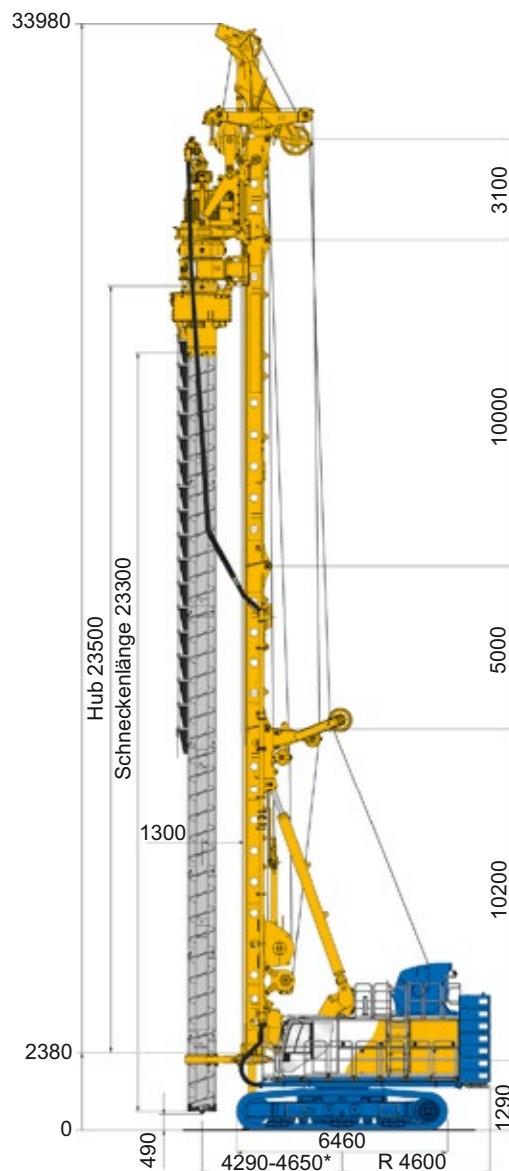
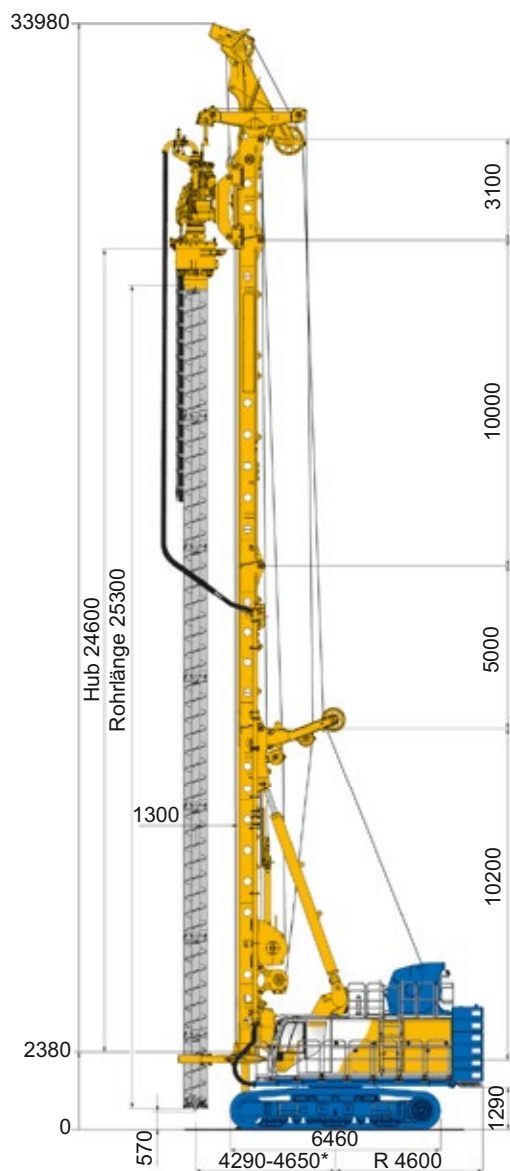
* ausrüstungsabhängig



	FDP Lost-Bit *	FDP mit Gittermast
Kellyverlängerung	nicht möglich	16,5 m
Max. Bohrtiefe	31,5 m	40,2 m
Max. Bohrdurchmesser	710 mm	710 mm
Max. Zugkraft mit Vorschub- und Hauptwinde (effektiv)	1.160 kN	1.160 kN
Mastverlängerung	5 + 5 + 3 m	5 m
Gegengewicht **	34,3 t	29,4 t

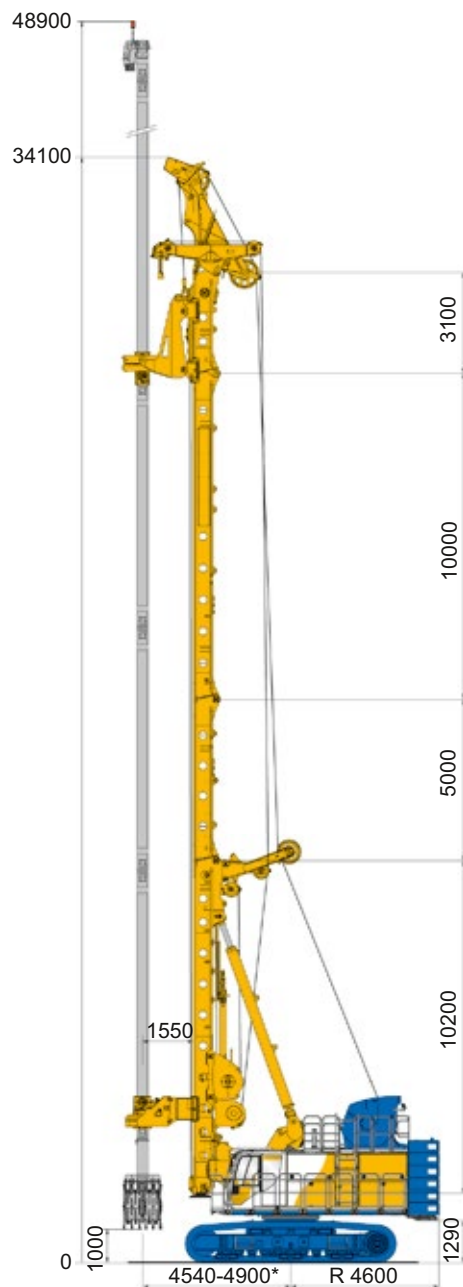
* Zusatzausstattung: Heckabstützung, Hochdruckreiniger mit Wassertank

** ausrüstungsabhängig



	Ausbaustufe mit DKS 100 / 200	Ausbaustufe mit KDK / BTM 400
Max. Bohrtiefe	23,6 m	22,9 m
Max. Bohrdurchmesser	750 mm	880 mm 1.000 mm
Max. Zugkraft mit Vorschub- und Hauptwinde (effektiv)	530 kN	1.160 kN
Mastverlängerung	5 m	5 m
Gegengewicht *	29,4 t	29,4 t 34,3 t
Auswurfsystem	Optional	Standard
Max. Drehmoment:		
Schnecke (rechtsdrehend)	100 kNm	200 kNm
Rohr (linksdrehend)	200 kNm	400 kNm

* ausrüstungsabhängig



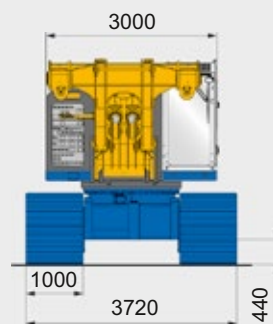
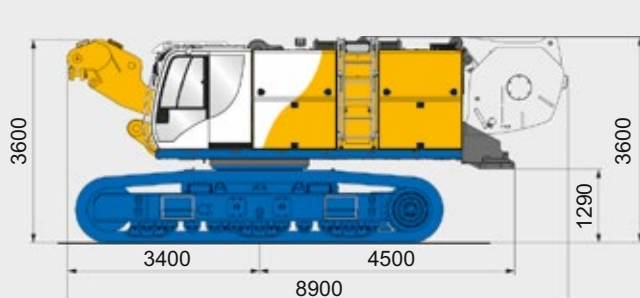
CSM – Cutter Soil Mixing		
Fräs-/Mischeinheit	BCM 5	BCM 10
Elementbreite	1.000 mm	1.200 mm
Elementlänge	2.400 mm	2.800 mm
Max. Mischtiefe	42,8 m	
Gegengewicht	29,4 t	

BC Fränsystem		
Schlitzwandfräse	BC 35 / BC 40	
Max. Fräsbreite	1.200 mm	
Max. Frästiefe	48 m	100 m
Schlauchführungssystem	HSS 48	HDS 100

G = Gewicht
B = Breite

Gewichtsangaben sind ca. Werte,
Zusatzleistungen (Optionen) können das
Gesamtgewicht und Abmessungen verändern.

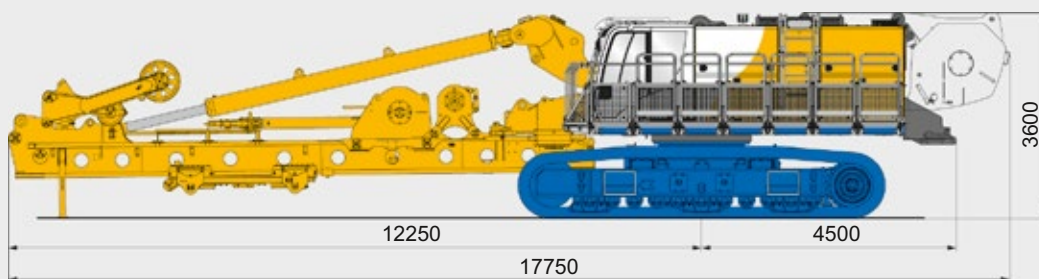
Trägergerät



G = 67,0 t
(ohne Hauptwinde)
B = 3.720 mm

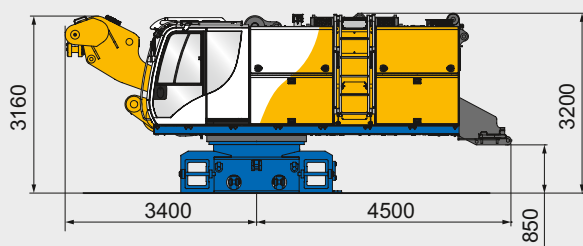
Trägergerät mit Mastunterteil

G = 91,0 t (ohne Hauptwinde)
B = 3.720 mm

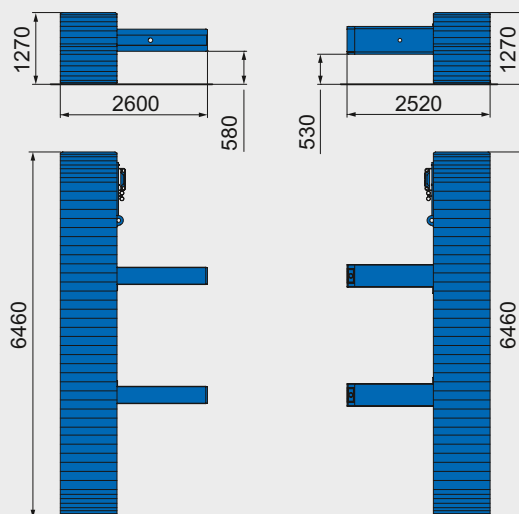
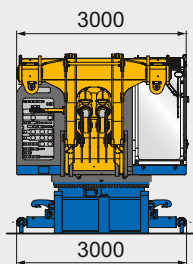


Trägergerät ohne Raupenträger

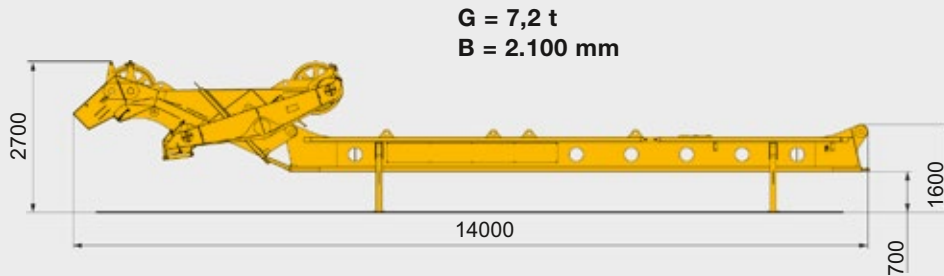
G = 2 x 15,5 t



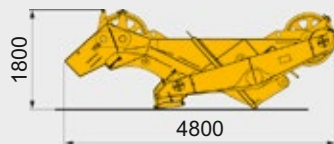
G = 36,0 t
B = 3.000 mm



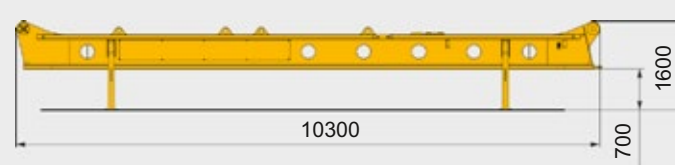
Mastoberteil mit Mastkopf



G = 2,4 t
B = 1.700 mm

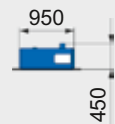


G = 4,8 t
B = 1.650 mm



Gegengewicht

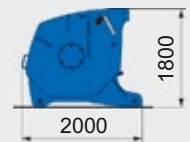
G = 3 * x 4,9 t
+ 2 * x 2,5 t
B = 3.000 mm



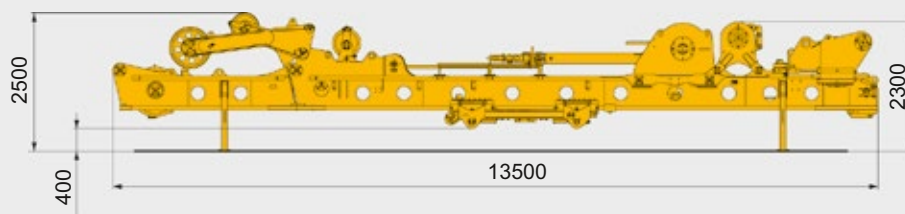
* verfahrensabhängig

Hauptwinde 380 kN

G = 7,8 t
(mit 140 m Seil)
B = 2.500 mm



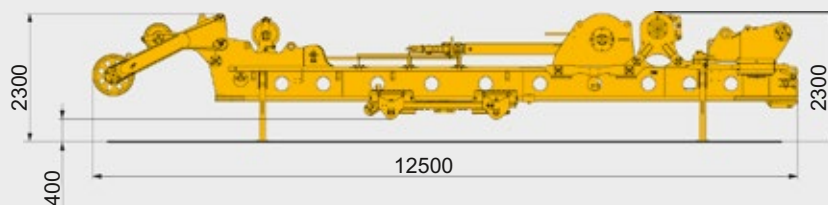
Mastunterteil mit Vario-Mastsystem



G = 22,6 t **B = 2.480 mm**



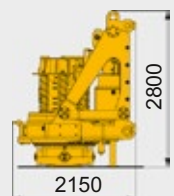
G = 2,6 t
B = 1.100 mm



G = 20,0 t
B = 2.480 mm

Drehgetriebe

KDK 460 S:
G = 9,5 t



Mastverlängerung 3 m

G = 1,9 t
B = 1.150 mm



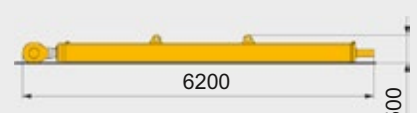
Mastverlängerung 5 m

G = 2,6 t
B = 1.150 mm



Nackenzylinder

G = 2 x 2,0 t
B = 400 mm





BAUER Service



Global Network



Service



Equipment



Training

International Service Hotline

+800 1000 1200* (freecall)

+49 8252 97-2888

BMA-Service@bauer.de

* Where available

24/7



BAUER Maschinen GmbH
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen
Tel.: +49 8252 97-0
bma@bauer.de
www.bauer.de

Konstruktionsentwicklungen und Prozessverbesserungen können Aktualisierungen und Änderungen von Spezifikation und Materialien ohne vorherige Ankündigung oder Haftung erforderlich machen. Die Abbildungen enthalten möglicherweise optionale Ausstattung und zeigen nicht alle möglichen Konfigurationen. Diese Angaben und die technischen Daten haben ausschließlich Informationscharakter. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.

PremiumLine